

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sabrina Schramm 563-6251 563-4742 sabrina.schramm@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.11.2012
	Drucks.-Nr.:	VO/0875/12 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
11.12.2012	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Empfehlung/Anhörung
12.12.2012	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
17.12.2012	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Wirtschaftsplan der Jobcenter Wuppertal AöR für das Geschäftsjahr 2013		

Grund der Vorlage

Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2013 der Jobcenter Wuppertal AöR gemäß § 10 Nr. 5 a) der Satzung.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt wie folgt:

Dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2013 wird zugestimmt.

Einverständnisse

Das Einverständnis des Kämmerers liegt vor.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Gemäß § 14 Abs. 6 der Satzung hat der Vorstand jährlich einen Wirtschaftsplan, eine fünfjährige Finanzplanung, Stellenplan sowie einen Vermögensplan aufzustellen und dem Verwaltungsrat vor Beginn eines Geschäftsjahres zur Beratung vorzulegen.

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung am 15.11.2012 den als Anlage beigefügten Wirtschafts- und Stellenplan mit der fünfjährigen Finanzplanung sowie dem Vermögensplan beraten und empfiehlt dem Rat diesem zuzustimmen.

Die Erlöse des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) untergliedern sich in Personal- und Sachkosten mit rd. 28,3 Mio. € sowie dem Integrationsbudget mit rd. 26,2 Mio. €. Der Anteil der Stadt Wuppertal beträgt 15,2% an den Personal- und Sachkosten. Dies entspricht rd. 5,07 Mio. € für das Geschäftsjahr 2013. Für das Jahr 2013 hat es Verschiebungen zwischen den Personal- und Sachkosten sowie den Erlösen aus dem Integrationsbudget gegeben. Es wird gegenüber dem Jahr 2012 mit einer höheren Zuteilung für das Personal- und Sachkostenbudget um rd. 726 T€ geplant, die jedoch mit einer Erhöhung des kommunalen Anteils verbunden ist. Dieser liegt um rd. 130 T€ über dem Ansatz für das Geschäftsjahr 2012.

Der Stellenplan wird um 9 VK Stellen auf 542 Stellen ausgeweitet. Hierin sind die Mitarbeiter der Jugendberufshilfe, die Stellenausweitungen in den Bereichen Projekte Drittmittelfinanzierung und Stadtteilzentrum Oberbarmen berücksichtigt.

Die Zuteilungsbeträge ab 2014 sind noch nicht bekannt, weshalb die bekannten Beträge aus dem Jahr 2013 fortgeschrieben wurden.

Demografie-Check

Der Inhalt der Drucksache ist für den Demografie-Check nicht relevant.

Anlagen

Anlage 01 - Wirtschaftsplan 2013 inkl. fünfjährige Finanzplanung

Anlage 02 - Stellenplan

Anlage 03 - Vermögensplan